

Sehr geschätzte Vereinsmitglieder,  
liebe Freunde der Stadelfenster und Ziegelkultur!

Der Zusammenhalt und die wechselseitige, laufende Information (möglichst unkompliziert) in einem Verein von Menschen wird gefördert, wenn ein Info-Medium vorhanden ist und genützt wird. Diese Erkenntnis mündete im Vereinsvorstand in den Beschluss via e-mail (und in Abständen in Papierform) eine "Stadelfenster-Ziegel P O S T" als Infomedium herauszubringen d.h. Sie sollen aus aktuellem Anlass (in unregelmäßigen Abständen aber doch innerhalb kürzerer Perioden) von Neuigkeiten innerhalb des Vereines, Aktivitäten und einschlägigen "Wichtigkeiten" erfahren. Auch Informationen Ihrerseits, die wir gerne veröffentlichen, sind willkommen.

#### **Bericht des Obmannes bei der Mitglieder-Versammlung am 9. Nov. 2006:**

Am 27. Juli 2005 wurde der Verein "Stadelfenster und Ziegelkultur im Alpen-Adria-Raum" von der Vereinsbehörde genehmigt. Am 12. September 2005 fand die Vereinsgründungsversammlung statt und wurde von den anwesenden Gründern und neuen Vereinsmitgliedern die weitere Vorgangsweise zur Verwirklichung des Vereinszwecks beschlossen.

Gem. § 2 der Satzung ".....bezweckt der Verein, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn ausgerichtet ist, Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung des bewährten Baustoffes Ziegel und des daraus entstandenen Kulturgutes im Alpen-Adria-Raum, insbesondere im Bereich von Bauernstadeln und deren Fenstergestaltung (Ziegelgitter-Fenster)

Zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit für das schöne, aber leider gefährdete Kulturgut (Ziegelgitter-Fenster) wurde vielfache Werbearbeit eingeleitet:

- \* Dokumentation besonderer Bauwerke in Buchform  
"Kärntner Stadelfenster" Teil 1 bereits erschienen 2004  
"Kärntner Stadelfenster" Teil 2 Herausgabe geplant für 2007
- \* Beteiligung an Messen: z. B. Kärntner Brauchtumsmesse 2005  
und neuerdings vom 17. bis 19. November 2006  
an der Kärntner Agrarmesse Jänner 2006
- \* Ausstellungsteil im Rahmen des landwirtschaftlichen Museums Ehrental  
(ab April 2007)
- \* Vorläufige Deponie unserer Ziegelsammlung in einem aufgelassenen Stadel  
der Familie Patzak vlg. Leschanz in Pitzelstätten bei Klagenfurt, der wir  
sehr dankbar sind (über Vermittlung Fam. Dr. Leute)
- \* Ab 15. 5. 2006 Begründung einer Zusammenarbeit mit Hr. Ing. Ottowitz  
(ehemaliger Betriebsführer einer großen Ziegelei bei Dornbirn)
- \* Besuch bei Familie Wandelrig am 23. 5. 2006 in Eberdorf bei Treibach  
Althofen mit Ing. Ottowitz und Dr. Zsutty vom Zieglmuseum in Wien-Penzing  
mit Besichtigung des einzigen noch stehenden (aber nicht mehr betriebenen)  
Ring-Ofens in Kärnten, im Interesse der Dokumentation der Gebäude und

teilweise Einrichtungsbstandes sowie der ehemaligen Arbeitsweise.

- \* Veröffentlichung des Artikel "Kärntner Ziegelkunde - ein neues faszinierendes Forschungsgebiet" im Heft 9/10/2006 der Kärntner Landsmannschaft (Seiten 97-103) durch Dr.Gerfried H.Leute, den Ziegel-Referenten unseres Vereines.
- \* 11.Sept.2006 Vorstandssitzung des Vereines zur weiteren Koordinierung der Vereinsarbeit.
- \* 14.Sept. 2006 Teilnahme am Wettbewerb GRIPS, wo wir zwar Aufmerksamkeit und mediale Präsenz, aber leider keinen Preis (und damit auch keine finanzielle Unterstützung für unsere Vereinsarbeit, erringen konnten.
- \* Geburtstagsgratulation (Mitte September) zum 85. Geburtstag bei Herrn Max Wandelrig in Eberdorf.
- \* Anfang Oktober 2006: Auflage eines Buchprospektes und von Bestellkarten für das Stadelfensterbuch, Teil 2 mit Unterstützung des Hermagoras-Verlages (siehe homepage unseres Vereines [www.stadelfenster.at](http://www.stadelfenster.at))
- \* Subventionsansuchen beim Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt (Stadtrat A.Gunzer) und
- \* Basis Subventionsansuchen beim Amt der Kärntner LaReg.(Kulturabteilung) In beiden Fällen bisher keine Erledigung.
- \* Vom 17. bis 19. Nov. 2006 Beteiligung an der Kärntner Brauchtumsmesse mit einem eigenen Stand im Rahmen des Kärntner Bildungswerkes. Es gab eine rege Mitarbeit aller Vorstandsmitglieder (1/2-tägiger Turnus von je 2 Mitgliedern) und auch von unseren Mitgliedern Reinhold Gasper und Norbert Rencher.

Zahlreiche Messebesucher konnten angesprochen und mit den Intentionen des "Vereines" vertraut gemacht werden. Auch konnten wir einige Restbestände des Stadelfensterbuches Teil 1 verkaufen und Bestellungen für Teil 2 entgegennehmen.

Als besondere Attraktion hatten wir einen "Stadelfenster-QUIZ" aufgelegt und propagiert, um Neugierige anzusprechen.

Es gelang über 100 Interessierte auf diese Weise anzusprechen. Die Quiz-Teilnehmer hatten 4 Bilder aus 6 ausgestellten - richtig zuzuordnen und anzugeben, wo die zugehörigen Stadel stehen. Die richtigen Bilder und Ortsangaben waren im aufliegenden "Stadelfensterbuch" zu finden.

Aus der Fülle der richtigen Angaben wurden 3 Preisträger ausgelost

- 1.Preis: eine Ziegelkrippe gewann Dr. Klaus Fillafer
- 2.Preis: 1 Stadelfensterbuch 1. Teil gewann Brigitte Bernegg
- 3.Preis: 1 Überraschungziegel gewann Stadtrat Mag.Andrea Wulz

## **Medienpräsenz des Vereines**

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 3. September 2005 | KULTURSPIEGEL (Kärntner Bildungswerk)<br>"Kärntner Stadel-Ziegelgitterfenster"                                 |
| 7. Oktober 2005   | KÄRNTNER BAUER<br>"Verein Stadelfenster- und Ziegelkultur gegründet"<br>Erhaltung kunstvoller Bauarchitektur - |
| 23. Oktober 2005  | KLEINE ZEITUNG<br>"Stadelgucker sehen mehr"  |
| 16 November 2005  | KÄRNTNER TAGESZEITUNG<br>"Suche nach Bausteinen der Kultur"  |
| 9. Jänner 2006    | TV-ORF KÄRNTEN HEUTE<br>"Stadelfenster"  |

19. Juli 2006	KRONEN ZEITUNG "Verein wird vorgestellt"
28. August 2006	KLEINE ZEITUNG (on line) "Hinweis auf SchlossStadelWanderung"
Sept./Okt. 2006	Heft der KÄRNTNER LANDSMANNSCHAFT "Kärntner Ziegelkunde" Artikel von Dr. G. Leute
1. Dezember 2006	KÄRNTNER BAUER „Kostbare Stadel fensterkultur“
1. Dezember 2006	Home-Page der Landwirtschaftskammer Kärnten <a href="http://www.lk-kaernten.at">www.lk-kaernten.at</a>

So halten wir uns wechselseitig am Laufenden und "schweißen" unsere Interessensgemeinschaft zusammen.

In diesem Sinne begrüße ich Sie – und die erste Ausgabe der Stadel fenster-Ziegel POST herzlichst, wünsche Ihnen anregende Lektüre sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2007

**Ihr Dr. Hans Bittner**

**Als STADEL GUCKERIN** möchte ich berichten, dass das erste Kärntner Stadelbuch in der Zwischenzeit leider vergriffen ist. Jetzt, wo eine Anfrage und Bestellung nach der anderen hereinkommt. Ein Nachdruck kommt aus Kostengründen derzeit nicht in Frage.

Mit meinem Mann sind wir also mit Volldampf dabei, das 2. Kärntner Stadelbuch vorzubereiten. Die benötigten Fotos dazu sind in Unmengen vorhanden. Es mangelt noch an Texten, wobei ich versuche, von den Stadelbesitzern nach Möglichkeit einige Chroniken hereinzubekommen, damit das Buch lebendig wird und sich die Stadelbesitzer damit noch mehr identifizieren können. Leider geht dies sehr schleppend voran, ich hoffe aber, noch mehr Texte hereinzubekommen.

Sehr schwierig wird es bei der großen Anzahl an Objekten und Fotos eine Auswahl und Entscheidung zu treffen.

Mit dem Hermagoras-Verlag sind wir schon in Verbindung und glauben wir, dass die Zusammenarbeit mit der Grafikerin, Frau Paula Supan, sehr gut funktionieren wird. Ich glaube, sie sieht schon alles fast mit meinen Augen und aus meinen Blickwinkeln und ich freue mich daher auf die Arbeit mit ihr.

Schwierig gestaltet sich noch das Hereinbekommen von Buchvorbestellungen und Subventionen, ohne die der Druck nicht vorgenommen werden kann.

Bitte helfen sie uns in dieser Richtung.

Sehr toll finde ich den Artikel in der Zeitschrift „Kärntner Bauer“ und noch mehr das Einbringen dieses Artikels in die home-page der Landwirtschaftskammer unter [www.lk-kaernten.at](http://www.lk-kaernten.at) .

Dafür bin ich Herrn Präsident Wutscher und den Herrn DI Fritzer und Mag. Gruber von der Pressestelle sehr dankbar.

Von unserem Stand im Rahmen der Brauchtumsmesse senden wir anbei einige Fotos.

Der Stand wurde uns vom Kärntner Bildungswerk, unserem Dachverband, kostenlos zur Verfügung gestellt und fand allseits großen Anklang. Auch ein Stadel fenster-Quiz haben wir organisiert und schöne Preise zur Verfügung gestellt.

Der Verein Burgen und Schlösser in Kärnten hielt am 1.12.2006 im Wispelhof in Klagenfurt eine Vereinsversammlung ab, zu der ich wieder eingeladen und mit meinem Mann herzlich

willkommen war. Von nun an werden wir zu jeder Sitzung mit eingeladen und wurde uns eine Zusammenarbeit versprochen.

Zu einer Fahrt im Frühjahr zu diversen Burgen und Schlössern in Oberkärnten sind wir ebenfalls eingeladen.

Sollten bei diversen Umbauten Ziegel zutage kommen, werden uns interessante Stücke für unser künftiges Museum zur Verfügung gestellt.

Leider sind wir noch immer auf Suche nach einer passenden Lagerhalle oder Stadel für unser Ziegeldepot. Dieses Objekt müsste ebenerdig, leicht zum Zufahren und mit einem Wasseranschluss zum Reinigen der Ziegel, sein.

Auch hier bitten wir um Ihre Hilfe.

Mit diesem Bericht möchte ich schließen und sende allen auf diesem Wege herzliche Weihnachtsgrüße mit dem Wunsch nach etwas Ruhe, Frieden und vor allem Gesundheit.

**Ihre Stadelguckerin  
Ingeborg Müllner**

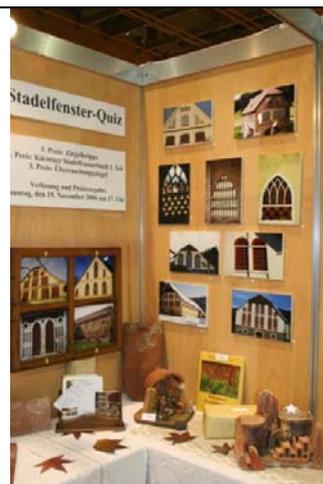
**Ziegelkrippe gefertigt von der Stadelguckerin**



### Fotos von der Brauchtumsmesse:



Das große Poster zeigt den leider abgerissenen Josefshof in Sagrad



Stadelfensterquiz mit über 100 Teilnehmern



Der Gewinner unseres Hauptpreises  
Dr.Klaus Fillafer und das Glücksengel  
„Peter Müllner“



Wunderschöne Poster von Ziegelgitterfenster



Hinweis auf das Stadelbuch 2. Teil, welches  
im Herbst 2007 erscheint



Einige Ziegelkrippen von Inge Müllner

### Mitgliederversammlung 9.11.2006 im Gasthof Pirker in Waltendorf:



Unser Obmann Dr.Bittner berichtet  
interessante Details aus der Vereinsarbeit



Univ.Prof.Dr.Bodenhöfer als aufmerksamer  
Zuhörer



Gemeinderat Gasper  
Dkfm.Frhr.v.Berlepsch



Unser Schriftführer DI Kattinig bei der Arbeit  
Vorstandsmitglied Dr.Gerfried Leute mit Gattin

